



## Unsere neuen Chorleiter



**Cornelius Fauth, Leiter des Frauenchors**, ist 28 Jahre alt, wurde in Stuttgart geboren und wohnt in Ludwigshafen/Rhein. Er sammelte erste Chorerfahrungen als Knaben-Alt der Stuttgarter Hymnus-Chorknaben und bei Prof. Gerhard Wilhelm. Nach dem Abitur und intensiver Auseinandersetzung mit der russischen Theatertradition in Moskau und Jaroslawl wandte er sich 1992 doch der Musik zu und studierte Schulmusik mit den Hauptfächern Violoncello, Gesang und Klavier an der Musikhochschule Mannheim.

Neben der klassischen Auftrittstätigkeit als Violoncellist im Duo mit der Pianistin Christina Vetter widmet er sich als Mitglied der „Rheinischen Salonsolisten“ auch der leichten Muse. Außerdem unterrichtet er Violoncello am Johann-Sebastian-Bach-Gymnasium in Mannheim und

dirigiert die kath. Kirchenchöre Ludwigshafen-Rheingönheim und Otterstadt.

Beim Kompositionswettbewerb des Nordrhein-Westfälischen Sängerbundes 1999 wurde eines seiner Werke mit einem Sonderpreis ausgezeichnet und beim concertino-musicverlag verlegt.

Seit Ende Januar 2002 leitet er den Frohsinn-Frauenchor.



**Achim Scheuermann, Leiter des Projektchors**, ist 1970 geboren und wohnt in Fußgönheim. Im Alter von 10 Jahren erhielt er den ersten Klavierunterricht. Im Jahre 1990 war er 1. Preisträger im Landeswettbewerb „Jugend musiziert“ Rheinland-Pfalz. Sein Musikstudium (Klavier) absolvierte er von 1990 bis 1998 in Heidelberg und Mannheim, u.a. bei Robert Benz, Barbara Frey und Paul Dan. Er wirkte bei zahlreichen Konzerten als Solist und Begleiter mit, u.a. bei dem Kurpfälzischen Kammerorchester.

Seit 1990 ist er Organist an der ev. Lutherkirche Fußgönheim und leitet dort seit 1992 auch den Kirchenchor. 1992 und 1994 übernahm er dann die Leitung der Chöre des Sängerbundes 1883 Assenheim und des GV 1854 Meckenheim.

Stellvertretender Kreischorleiter des Sängerkreises Ludwigshafen ist er seit 2001.

Achim Scheuermann hat unseren Projektchor seit Jahren bei Auftritten am Klavinova begleitet.

Seit Januar 2002 leitet er den Frohsinn-Projektchor.

Die Leitung unseres Männerchors liegt weiterhin in den Händen von **Frank Montillon**.

## Verein ehrte verdiente Mitglieder und Sänger

Am 7. Dezember ehrte unser Verein, im ansprechend renovierten Pfarrer-Jakob-Fuchs-Haus, Mitglieder und Sänger für ihre langjährige und verdienstvolle Tätigkeit. Das Programm wurde eröffnet mit zwei Liedervorträgen des Männerchores unter Leitung von Klaus Ruff.

Die Ehrungen des Pfälzischen Sängerbundes nahm der Frohsinn-Ehrenvorsitzende Günter Kunz als Ausschussmitglied des Sängerkreises Ludwigshafen vor. Die höchste Ehrung des Abends, die Ehrenurkunde und goldene Ehrennadel des Deutschen Sängerbundes für 50 Jahre aktive Sängertätigkeit, wurde Erwin Heller verliehen. Er ist der erste Sänger seit Wiedergründung des Vereins, der 50 Jahre im Frohsinn gesungen und dafür diese hohe Ehrung erhalten hat (Er war nicht anwesend).



Für 40 Jahre Sängertätigkeit überreichte Kunz die Ehrenurkunde und Anstecknadel des Pfälzischen Sängerbundes an Werner Reppin und Horst Froschauer. Beides sind verdiente und engagierte Chormitglieder, betonte Kunz in seiner Laudatio. Magdalena und Gerold Magin wurden für 25 Jahre Singen mit Silberrnadel und Urkunde des Sängerbundes ausgezeichnet. Kunz stellte fest, dass Magdalena Magin die erste Frau im MGV Frohsinn ist, die diese Auszeichnung erhält. In die 25 Jahre sind auch Aktiv-Mitgliedschaften in Kirchenchören eingerechnet.

Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft im Verein schlossen sich an. Manfred Hahn verlieh die Ehrenmitgliedschaft an Werner Buhmann, Rudolf Kunz und Gerhard Nutzenberger für 40 Jahre fördernde Zugehörigkeit zum Verein. Er lobte die Treue, dankte für die Unterstützung und überreichte eine von Michael Kunz gestaltete Urkunde und ein Weinpräsent.



106 Sängerinnen und Sänger aus den drei Chören wurden für fleißigen Singstundenbesuch geehrt. Manfred Hahn konnte Edwin Alexander, Georg Berkel und Horst Froschauer den Ehrenteller des Vereins für 30 Jahre regelmäßigen Singstundenbesuch überreichen. Für diese großartige Leistung gab es ein großes Lob des Vereinsvorsitzenden. Otto Dirolf dankte er für 20 Jahre fleißigen Singstundenbesuch mit einer Armbanduhr. Marlene Fairhead, Gertrud Pfannenbecker, Gabriele Samel und Fabian Rief waren 10 Jahre fleißig und erhielten ebenfalls eine Uhr. Der Vorsitzende dankte allen für ihr Engagement, die Unterstützung des Vereins und der gemeinsamen Sängersache. Beate Gerstner, Marianne Schärf, Carin Weber, Jutta Claus, Kirsten Dünninger und Margot Lutzer erhielten die Brosche in Gold für 3 Jahre sowie Isolde Müller und Emmi Schmidt die Brosche in Silber für 1 Jahr fleißigen Singstundenbesuch.

Ein Präsent, verbunden mit einem großen Dankeschön für die immer währende Bereitschaft zur tatkräftigen Unterstützung, überreichte der Vorsitzende den Vizechorleitern Erika Bak, Klaus Ruff und Thorsten Magin sowie der Familie Ziobro, Otto Hauck und Peter Fuchs.

Ein weihnachtliches Programm beschloss den Ehrenabend. Es wurde vom 2. Vorsitzenden Richard Kraus zusammengestellt und geleitet. Eine Auswahl Sängerinnen und Sänger aus dem Frauen- und Männerchor sangen sehr gefühlvoll weihnachtliche Lieder, die umrahmt wurden von Geschichten und Gedichten auf pfälzisch sowie Trompetenspiel von Klaus Magin. Die musikalischen Beiträge wurden am Clavinova von Joachim Bochyneck begleitet. Für diese besinnliche halbe Stunde erteten die Akteure viel Beifall. Mit einem gemütlichen Beisammensein endete der Ehrenabend. Manfred Hahn dankte allen Helfern des Abends.

## Tolle Stimmung bei der Frohsinn-Fasenacht

Gute Laune und viel Humor versprühten Sängern und Sänger während der traditionellen Faschingssitzung im Palatinum. Vor ausverkauftem Saal agierte Manfred Hahn inmitten des Komitees als Sitzungspräsident mit Charme und Humor. Er freute sich als Ehrengäste Bürgermeister Ewald Ledig, die Beigeordneten Konrad Heller, Hans-Dieter Schneider und Rita Brechtel, Peter Fußler von der VR-Bank, TSG-Vorsitzender Horst Reimer, alle mit Gattin bzw. Gatten, und Pfarrer Gerhard Matt begrüßen zu können. Ferner stellte er dem Publikum die neuen Chorleiter Achim Scheuermann (Projektchor) und Cornelius Fauth (Frauenchor) vor.

Nach einem Prolog, vorgetragen von Susanne Beenke, eröffnete der Männerchor, begleitet am Clavinova von Achim Scheuermann mit zwei Stimmungsliedern das Programm. „Ole, Ole, Fiesta“ mit Konrad Heller als Solist und „Aber heut sind wir fidel“ mit Richard Kraus als Solist, wurde die Stimmung im Saal angeheizt. Dann stellte Helmut Ringer sein Talent als Büttneredner erstmals an diesem Abend unter Beweis. Als „Sträfling“, der am „Tag der offenen Tür“ Ausgang hatte, strapazierte er mit seinen Erzählungen über das Knastleben die Lachmuskeln der Zuhörer.



Eine Frauenchorgruppe unter der Leitung von Ursula Hirsch, stellte den Schlager „Theo wir fahr'n nach Lodz“ bildlich dar, was viel Heiterkeit im Saal auslöste.

Martha Alexander hielt den Männern in ihrem Vortrag „40 Jahre Ehejoch“ den Spiegel vor und maß sie, unter dem Beifall der Frauen, an ihren Versprechungen.



Junge Sänger antworteten ihr mit geschliffenem Gesang was sie wirklich leisten.

Eine Männerchorgruppe legte mit Liedern wie „Hier am Rhein geht die Sonne nicht unter“ und Soloeinlagen, eine Schunkelrunde ein. Mit der Handharmonika begleitete Karl Franz.



Gabi Hauke als strenge Richterin, musste sich von den auf der Anklagebank sitzenden „leichten Mädchen“ allerhand anhören. Hier erfreute echtes Kokolores die Zuhörer. Diese lustige „Gerichtssitzung“ wurde von Ursula Hirsch, Gabi Samel und Rosalinde Albert einstudiert.

Nicht fehlen durften im Programm „de Hannes und de Schorsch“, alias Hans und Georg Berkel. Mit dem Zwiegespräch, das mit Witzen und Kalauern gespickt war, hatten sie die Lacher auf ihrer Seite.



Die jungen „Powerfrauen“ katapultierten sich auch in diesem Jahr mit ihrem Auftritt auf einen Spitzenplatz im Programm. Als Putzfrauen aus vielen Nationen erzählten sie von ihren Erlebnissen bei ihrer Arbeit in Haushalten von Frohsinn-Vorstandsmitgliedern. Ein toller Auftritt.

Aber Helmut Ringer, als Pizzabäcker in der



Bütt, war dann die Krönung. Hier konnte das Bütten-Ass sein Können voll ausspielen und rauschenden Beifall einheimsen.

Mit Rhein- und Weinliedern, mehrstimmig von einer Männerchorgruppe vorgetragen, mit Solo-Einlagen von Richard Kraus (er hatte den Auftritt auch organisiert), Konrad Heller und Helmut Ringer, und wieder von Karl Franz begleitet, leitete das Programm zum zweiten Teil des Abends, dem Tanzen nach den Klängen der „Midnights“ über.

Manfred Hahn dankte den Mitwirkenden für die vielen intensiven Proben, die in nur wenigen Wochen abgewickelt, zu solch guten Aufführungen geführt hätten.

padi

## Ausblick

Das in unserem Terminkalender auf den 17. Februar terminierte Projektchor-Konzert muss wegen des Chorleiterwechsels verschoben werden. Achten Sie bitte auf entsprechende Presseveröffentlichungen.

Am 1. März findet unsere jährliche Mitgliederversammlung statt. Eine Einladung zur Teilnahme liegt bei. Wegen der stattfindenden Wahlen bitten wir um zahlreiche Teilnahme.

Eine Matinee gestaltet unser Frauenchor in Zusammenarbeit mit der Gleichstellungsbeauftragten der Gemeinde. Termin: Sonntag, 14. April 2002; Ort: Neue Pforte.

Am Samstag, 25. Mai, wirken alle drei Chöre bei der „Chorpfalz 2002“, dem Chorfest des Pfälzischen Sängerbundes in Neustadt mit. Am Nachmittag werden unsere Chöre auf der Chorbühne an der Südseite der Stiftskirche einen etwa einstündigen Auftritt haben.

Unser Waldfest-Termin ist auf das Wochenende 22. und 23. Juni 2002 verlegt worden.

## Frohsinn-Familien-Nachrichten

Nachgenannte Ehrenmitglieder und Mitglieder feierten ein Geburtstagsjubiläum:

15. Januar	Gertrud Vogt-Trautmann	65 Jahre
17. Januar	Gerold Magin	50 Jahre
18. Januar	Josef Schwarz	90 Jahre
26. Januar	Manfred Braun	65 Jahre
26. Januar	Armin Rief sen.	75 Jahre
1. Februar	Roland Bug	60 Jahre
6. Februar	Hans Ritter	50 Jahre
6. Februar	Dr. Peter Litfin	65 Jahre
6. Februar	Ernst Doser	70 Jahre
20. Februar	Edwin Alexander	65 Jahre
21. Februar	Bernd Klingel	60 Jahre

Gerold Magin, Sprecher des Männerchors, hatte zu seinem 50. Geburtstag den Männerchor zu einem Ständchen in die Neue Pforte eingeladen. Unser Vereinsvorsitzender Manfred Hahn gratulierte dem Jubilar im Namen des Vereins, übermittelte alle guten Wünsche und überreichte einen Präsentkorb. Er lobte den Einsatz von Gerold Magin im Verein und für den Männerchor. Sein großes Organisationstalent unterstütze und entlaste ihn als Vorsitzenden. Der Beifall der Sänger bestätigte diese Aussage. Mit festlichen und geselligen Liedern gratulierten die Sangesfreunde und Chorleiter Frank Montillon. Selbstverständlich lud das Geburtstagskind zu einem zünftigen Imbiss mit Umtrunk ein.

## Wir trauern um

**Karl Benkert**, Otterstadt,

der am 30. Januar im Alter von 73 Jahren verstorben ist. Er war über viele Jahre hinweg als Pianist Begleiter unserer Chöre und Solisten bei Konzerten und anderen Auftritten.

Wir werden ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.

---

Herausgeber: MGV 1873 Frohsinn Mutterstadt e.V.; 1. Vorsitzender Manfred Hahn, 2. Vorsitzender Richard Kraus

Verantwortlich für den Inhalt: Pressewart Paul Dick, Tel. 1241

Redaktionelle Beiträge: Gerold Magin (gema), Paul Dick (padi); Fotos: Peter Fuchs

Internet-Adresse des Vereins: [www.frohsinn-mutterstadt.de](http://www.frohsinn-mutterstadt.de)